



Pressemitteilung

Die Mitglieder der Leipziger Senioren – Union sind entsetzt über die Ankündigung der KWL die Wasserpreise zu erhöhen zumal in der Begründung die Stützung der Verkehrsbetriebe LVB als Begründung heran gezogen wird .

Erst vor wenigen Tagen war der LVB Chef als Sponsor eines zweiten Wisent-Geheges im Wildpark in der Presse zu sehen ,es ist auch bekannt, das die LVB einer der größten Sponsoren unserer Stadt ist.

Nun ist sponsern plus bürgerliches Engagement eine lobenswerte Sache und sehr begrüßenswert, aber es sollte doch von denen kommen ,die es sich leisten können und nicht durch Preiserhöhung anderer städtischen Betriebe finanziert werden.Zumal die letzte Preiserhöhung der LVB gerade mal einen Monat hinter uns liegt.

Der Vorsitzende der Leipziger Senioren Union Konrad Riedel erklärt ,das er als Stadtrat alle Möglichkeiten in Betracht zieht ,diese Preiserhöhung zu verhindern.

Viele unserer Mitbürger haben in den letzten Jahren Wasser gespart und sollen jetzt dafür bezahlen, so kann man mit den Bürgern nicht umgehen. Umweltbewußtes Handeln sollte belohnt und nicht durch solch unbedachten Querfinanzierung im Stadtkonzern bestraft werden ,so Riedel weiter.

Gerade für unsere älteren Bürger mit oftmals kleiner Rente sind solch Maßnahmen nicht mehr hinnehmbar.

Vorsitzender der Senioren Union Leipzig
Leipzig den 30.8.2009